

Starkes Netzwerk im Holzhandwerk

Innungen Eisenach und Rhön-Rennsteig fusionierten zur **Tischler-Innung Werra-Rhön-Rennsteig**



Mitgliederversammlung am 09.12.2025 im Waldhotel Ehrental

Zum 1. Januar 2026 schlossen sich die Tischler-Innung Eisenach und die Tischler-Innung Rhön-Rennsteig zusammen. Der Zusammenschluss schafft mit der neu gegründeten Tischler-Innung Werra-Rhön-Rennsteig eine starke Interessenvertretung für das Tischler- und Schreinerhandwerk in der Region und soll Synergien beispielsweise bei Aus- und Weiterbildungs- und Betriebsent-

wicklung ermöglichen. Ihr Bezirk umfasst die Landkreise Schmalkalden-Meiningen, Hildburghausen, die Stadt Suhl sowie den Altkreis Eisenach.

Kontinuität in der Führung

Zum neuen Obermeister wurde Thomas Hartmann (Schreinerei

Hartmann, Walldorf) einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt. Frank Döll, vorheriger Obermeister der Tischler-Innung Rhön-Rennsteig und Inhaber der Tischlerei Döll GmbH in Meiningen, stellte sich nicht noch einmal als Obermeister zur Wahl. Er tritt nun an zweite Stelle und wird als Stellvertretender Obermeister weiterhin an der Seite von Thomas Hartmann stehen. Auch er wurde einstimmig gewählt.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

- Lutz Gebel (Die Möbelmacher, Eisenach)
- Marco Jaeger (kücomo – Gesunde Möbel, Schmalkalden)
- Adam Kirchner (Treppen Kirchner, Struth-Helmershof)
- David Latuske (Bautischlerei Latuske, Benshausen)
- Sebastian Reum (Tischlerei Reum GmbH, Breitung)
- Jan-Albrecht Schwertfeger (Innenausbau Schwertfeger GmbH, Eisenach)
- Martin Weißbrodt (Tischlerei Martin Weißbrodt, Suhl)

Warum die Fusion und die Vorgeschichte

Die Gründe für den Zusammenschluss sind typisch für viele Handwerksorganisationen: rückläufige Mitgliederzahlen in einigen Land-

kreisen, der Wunsch nach gebündelter Berufsvertretung, effizientere Organisation in der Verwaltung sowie von Prüfungen und Aus-/Weiterbildung sowie stärkere Präsenz gegenüber der Handwerkskammer, der Kommunen und der Politik. In den vergangenen Jahren gab es in der Region bereits mehrere Innungszusammenschlüsse: So vereinten sich etwa die Tischlerbetriebe aus der Innung Meiningen-Hildburghausen und Suhl im Januar 2018 zur Tischler-Innung Rhön-Rennsteig. Im November 2019 folgte dann die Fusion mit der ehemaligen Tischler-Innung Schmalkalden. Solche Zusammenschlüsse haben Erfahrung geschaffen, die nun in noch größerer Struktur genutzt werden soll.

Stärken und Ziele der neuen Innung

Die neue Innung will schwerpunktmäßig:

- den Beruf des Tischlers in ihrem Einzugsbereich stärken;
- die berufliche Ausbildung und Gesellenprüfungen für den gesamten Kammerbezirk Südthüringen koordinieren und damit jungen Fachkräften verlässliche Entwicklungspfade bieten;
- gemeinsame Weiterbildungs- und Qualitätsstandards stärken, durch den starken



Danksagung an Joachim Zang

- Tischlerverband Thüringen e.V. und den Bundesverband Tischler Schreiner Deutschland im Rücken;
- die politische und wirtschaftliche Interessenvertretung für Mitgliedsbetriebe gegenüber Landkreisen, Handwerkskammer und Auftraggebern bündeln;
- regionale Vermarktungsaktivitäten und Erfahrungsaustausch fördern.



Neuer Vorstand Tischlerinnung Werra-Rhön-Rennsteig seit dem 01.01.2026.

Die Betriebe hinter den Namen

Kurzporträts

Schreinerei Hartmann (Walldorf)

Die Schreinerei Hartmann aus

Walldorf, geführt von den Geschwistern Thomas Hartmann als Schreinermeister und Nicole Kindermann als Architektin und Schreinerin, präsentiert sich als moderner Meisterbetrieb mit einem breiten Leistungsspektrum: Innenausbau, Türen, Möbel nach Maß sowie spezielle Projekte wie Saunabau und individuelle Objektreferenzen.

www.schreinerei-hartmann-walldorf.de

Tischlerei Döll GmbH (Meiningen)

Die Tischlerei Döll ist ein traditionsreicher Handwerksbetrieb mit langer regionaler Historie: der Betrieb wurde bereits 1892 gegründet und wird heute in der vierten Generation von Tischlermeister Frank Döll geführt. Zum Leistungsspektrum gehört unter anderem der Ladenbau, der Küchenbau, der gesamte Innenausbau und maßgefertigte Möbelleösungen.

www.tischlerei-doell.de

Ausblick und Kontakt

Die neu gegründete Interessensvertretung wird durch die Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Schmalkalden-Meiningen/Suhl mit Sitz in Schmalkalden von der Geschäftsführerin Isabell Heidenreich geführt. Diese führt auch den dazugehörigen Tischlerverband Thüringen e.V.

Fotorechte: Kreishandwerkerschaft Schmalkalden-Meiningen/Suhl

Impressum

Mitgliederzeitschrift der Landesin-nungsverbände Tischler

- Mecklenburg-Vorpommern
Mönchstr. 48, 18439 Stralsund
Tel. 03831 2037251,
Fax 03831 2037253
- Brandenburg
Otto-Erich-Str. 11-13, 14482 Potsdam
Tel. 0331 719091, Fax 0331 719092
- Sachsen-Anhalt
Harzblick 5, 38895 Halberstadt
OT Langenstein, Tel. 03941 5881459
- Tischlerverband Thüringen e. V.
Stiller Gasse 2, 98574 Schmalkalden
Tel. 03683 62117, Fax 03683 62118

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Anke Maske
(Tischlerverband Brandenburg)
Otto-Erich-Str. 11-13, 14482 Potsdam
Tel. 0331 719091

Redaktion: Maik Schmidt (M-V),
Anke Maske (Bra),
Martin Büdel (S-A)

Erscheinungsweise: 4 x jährlich,
sämtliche Mitglieder erhalten diese
Zeitschrift kostenlos

Verlag und Anzeigen:

Tischler-Nord HH/SH Service GmbH
Falk Schütt
Albert-Schweitzer-Ring 10
22045 Hamburg
040-6686540
schuett@tischler-nord.com

Graphisches Konzept und Realisation:

STEINWERBUNG Hamburg
Yvonne Stein,
Albert-Schweitzer-Ring 10
22045 Hamburg
040-7901640
tischlermeister@stein-werbung.de

Druck: Silber Druck GmbH & Co. KG,
34253 Lohfelden

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
01.01.2026

Anzeige

Neuer Standort in Buxtehude eröffnet:

Versicherungsservice für Handwerk und Selbstständige

Die Team Pohl & Cholewa Versicherungsservice GmbH hat ihren neuen Standort im Herzen von Buxtehude eröffnet. Nach über 20 Jahren erfolgreicher Tätigkeit in Buchholz und Stade bündeln die Inhaber nun ihre Kompetenz an einem zentralen Ort.

Für Kunden bedeutet das kurze Wege, mehr Spezialisierung und ein starkes Team unter einem Dach. Zwölf Mitarbeitende mit unterschiedlichen Schwerpunkten betreuen Handwerker, Selbstständige und Unternehmen – von Betriebshaftpflicht über Gebäude- und Inventarabsicherung bis hin zu Cyber- und Fuhrparklösungen. Auch betriebliche Vorsorge ist ein wichtiger Baustein: Altersvorsorge, Krankenversicherung oder Gruppenunfall werden praxisnah und wirtschaftlich gestaltet, um Betrieben echte Vorteile im Wettbewerb um Fachkräfte zu sichern.

Als Partner der Münchener Verein Versicherungsgruppe und der Münchener Assekuranz GmbH bietet das Team Zugang zu einem breiten Markportfolio. Kunden profitieren von Vielfalt, unabhängiger Beratung und direkter Erreichbarkeit – im Schadenfall ohne Call-center.



Die feierliche Eröffnung am 10. Oktober 2025 war ein voller Erfolg. Neben zahlreichen Gästen begrüßte das Team auch Dr. Rainer Reitzler, CEO des Münchener Vereins.

Wer auf persönliche Beratung, schnelle Hilfe und maßgeschneiderte Versicherungslösungen setzt, findet hier den richtigen Partner – verlässlich, kompetent und nah am Kunden.

team pohl & cholewa
Bahnhofstr. 21-25
21614 Buxtehude
Tel.: 04161 66 99 20
www.team-pohl-cholewa.de

